

Kirche in WDR 2 | 22.02.2024 05:55 Uhr | Laura Kadur

Geschwister

Einige haben viele, manche gar keine: die Rede ist von Geschwistern.
Ich habe einen jüngeren Bruder und eine ältere Schwester. Ich bin das Sandwich-Kind.
Zumindest hat man das mal eine Zeit lang so genannt.
Manchmal finde ich meine Geschwister anstrengend und sie mich sicherlich auch.
Andererseits bin ich echt froh, dass ich die beiden habe, denn ohne sie würde mir doch was fehlen.

Heute ist der Todestag von Hans und Sophie Scholl. Beide sind Mitglieder bei der "weißen Rose" gewesen. Einer Widerstandsbewegung im Nationalsozialismus.
Im Jahr 1943 haben Hans und Sophie Flugblätter gegen den Krieg und die faschistische Diktatur von Adolf Hitler in der Münchener Universität verteilt. Sie sind vom Hausmeister überrascht und bei der Gestapo angezeigt worden. Alles ist sehr schnell gegangen. Kaum verhaftet, ist ihnen der Prozess gemacht worden. Am 22. Februar 1943 sind sie zum Tod durch Enthauptung verurteilt worden. Das Urteil ist sofort vollstreckt worden.

Nach den Schrecken des Zweiten Weltkrieges sind in zahlreichen Städten Straßen, Schulen, Plätze oder Kindergärten nach den Geschwistern Scholl benannt worden. Auch gibt es eine Menge Gedenktafeln und Orte, die an das mutige Geschwisterpaar erinnern. Ich möchte heute an diesem Tag besonders an Hans und Sophie Scholl denken. Vor allem, weil die Zeiten gerade so sind, wie sie sind.

Ich wünsche mir noch mehr Widerstand gegen den Rechtsruck, der durch Deutschland zieht.

Ich finde es schön, dass immer mehr Menschen wieder anfangen, auf die Straße zu gehen, um gegen rechts zu demonstrieren.

Das ist auch ein geschwisterlicher Akt, auch wenn es nicht um Blutsverwandte geht. Im Christentum aber auch in anderen Religionen spricht man oft von Glaubens-Geschwistern.

Einige Christ*innen gehen sogar so weit und sagen: Wasser ist dicker als Blut. Also die Taufe verbindet uns Christen mehr, als es die Blutsverwandtschaft tun kann.

Ein interessanter Gedanke, wie immer man das auch sehen mag. Fakt ist, dass es im geschwisterlichen Miteinander um Augenhöhe geht. Keiner ist besser als der andere, selbst wenn er älter, größer oder stärker sein mag.

Und auch wenn es mal anstrengend wird mit den Geschwistern, man streitet und so gar nicht zurechtkommt, gehört man doch zusammen. Egal ob durch Blut oder Wasser miteinander verbunden.

Daher denken Sie heute an Ihre Geschwister, egal ob blutsverwandt oder im Geist und freuen sich an denen, die mit Ihnen zusammen durch dick und dünn gehen und auf die Straße. Der Widerstand gegen rechts hat Tradition – dies wird uns am Todestag von Hans und Sophie Scholl schmerzlich bewusst.

Redaktion: Pastorin Sabine Steinwender-Schnitzius